

Tätigkeitsbericht Ladakh-Hilfe 2025



Aktivitäten von Ladakh-Hilfe in Deutschland 2025

- Der Jahresabschlussbericht wird an Mitglieder und Unterstützer_innen gesendet.
- Am 07.05.2025 findet die Jahreshauptversammlung in Hybridform statt. Es gibt ein buntes Programm mit Video-Grüßen aus Ladakh.
- Ladakh-Hilfe hat 2025 79 Mitglieder. Es gibt zwei Eintritte und zwei Austritte.
- Es bestehen 34 Förder-Patenschaften.
- Heike Holz und Rosemarie Geenen, unsere beiden erfahrenen Physiotherapeutinnen aus Deutschland und Leiterinnen des Qualitätszirkels, führen monatlich fachlich themenspezifische Online-Fortbildungen durch. Das Interesse der Mitarbeiter_innen aus Kargil ist groß und auch das Team Leh nimmt nach Möglichkeit daran teil.
- Über den Therapie-Chat werden fachliche Themen besprochen, Fragen erörtert und beantwortet.
- Die Homepage wird von Johanna Klein regelmäßig aktualisiert und mit Bildern und Informationen über die aktuellen Entwicklungen bestückt. Bernhard Dunst kümmert sich um die technischen Belange und die Administration.
- Physiotherapie-Patenschaften: Johanna Klein betreut die Patenschaften. Die Mitarbeiter_innen aus Kargil schreiben den jährlichen Entwicklungsbericht. Dieser wird an die Paten und Patinnen gesendet.
- Sponsoren für die Unterstützung der Weiterbildung von Lobzang Dolma werden gesucht und gefunden. Johanna Klein betreut dieses Projekt in intensivem Austausch.
- Die Kinder und Lehrer_innen der Patenschule „Schule am Bach“ senden Briefe und Grüße an die Partnerschule in Kargil. Sie veranstalten einen Stand auf dem Schulweihnachtsmarkt zu Gunsten von Rewa Society Kargil.
- Die Bildungsreise von Farzana Akhtar aus Kargil zum internationalen Kongress nach Heidelberg wird mit viel Engagement und Einsatz von Barbara Forst, Heike Holz, Rosemarie Geenen und Johanna Klein vorbereitet. Leider scheitert die Umsetzung durch die Ablehnung des Visums. Glücklicherweise kann die Online-Teilnahme an dem Kongress von Farzana Akhtar gesichert werden. Heike Holz nimmt auch teil und begleitet sie dabei intensiv. Zusammen mit Rosemarie Geenen arbeiten sie die Themen nach und vertiefen das Gelernte.
- Die Kongress-Themen werden von Heike Holz und Rosemarie Geenen inhaltlich für die Online-Weiterbildung des gesamten Teams in Kargil und Leh genutzt. Es entstehen rege Diskussionen und Ideen für den Alltag.
- Das Ladakh-Hilfe Team in Freiburg informiert mit einem kunterbunten Stand mit Selbstgemachtem auf dem Weihnachtsmarkt in Freiburg-Kappel über die Arbeit in Ladakh.

Aktivitäten 2025 von Ladakh-Hilfe/REWA in Ladakh

- Am 24.03.2025 eröffnen beide Therapiezentren in Leh und Kargil und arbeiten wie gewohnt.
- In Kargil finden Elternbesprechungen und -schulungen statt.
- Das ganze Jahr über finden in Kargil verschiedene Veranstaltungen und Feste statt. Die Schüler_innen lernen an verschiedenen Motto-Tagen vieles über die Umwelt, Natur, die verschiedenen Bräuche und Esskulturen ihrer Region und vieles mehr. Sport, Yoga, Geschicklichkeit, Integration und Förderung der Kinder mit Behinderungen stehen wie immer im Vordergrund.
- Eine Besonderheit ist die Teilnahme einiger Schüler_innen an den internationalen paralympischen Spielen in Neu-Delhi.
- Die Kinder in Kargil unternehmen wieder viele schöne Ausflüge mit ihren Lehrer_innen und Therapeut_innen.
- Lobzang Dolma absolviert das erste Jahr ihres Studiums zur Qualifikation als Sonderschullehrerin (B. ed.) erfolgreich. Sie reist dafür mehrfach nach Kalkutta und absolviert ein Praktikum an einer Schule in Ladakh.
- Farzana Akhtar bemüht sich intensiv um ein Visum für Ihre Deutschlandreise, dies wird jedoch abgelehnt. Niedergeschlagen über den Misserfolg nimmt sie dann jedoch begeistert und motiviert an der Online-Version des Kongresses teil und nutzt die Gelegenheit, um die Inhalte an ihre Kolleginnen weiterzugeben und das Gelernte in den Alltag zu integrieren.
- In der Winterpause nehmen die Mitarbeiter_innen von Rewa Society Kargil an Englischkursen teil, umso ihre Sprachkenntnisse aufzubessern – eine wichtige Voraussetzung für die fachlichen Online-Fortbildung.

Johanna Klein, Februar 2026

Pläne für 2026

Projekt Qualifizierung – Fortbildung

Das erste Jahr hat großes Interesse und Motivation auf Seiten der Mitarbeiter_innen gezeigt. Wir wollen dieses Format entsprechend fortsetzen und durch die Einladung von Fachreferent_innen ergänzen. Dadurch sollen durch regelmäßige Online-Fortbildungen die Fachkenntnisse auf aktuellem Stand gehalten werden. Heike Holz und Rosemarie Geenen werden in monatlichen Zoom-Konferenzen praktische und theoretische Themen behandeln.

Den Mitarbeiter_innen soll die Möglichkeit zu Weiterbildung geboten werden, um die Motivation und Qualifikation aufrecht zu halten.

Projekt Lobzang Dolma

Lobzang Dolma wird ihr Studium des Bachelor of Education im Bereich Intellectual Disabilities an der Netaji Subsha Open University in Kalkutta weiterführen. Wir möchten sie dabei weiter unterstützen und die Finanzierung möglich machen. Näheres zu dem Projekt finden Sie auf unserer Webseite.

Projekt Neubau Therapieraum in Kargil

Die Arbeiten für den neuen „Rewa na KASCO therapy and activity center“ haben bereits begonnen und ein Großteil der bisherigen Kosten wurden durch Selbstakquise vor Ort gedeckt. Ladakh-Hilfe e. V. wird für die Kosten der Innenausstattung und der Therapiegeräte aufkommen. Auch die laufenden Kosten werden zunächst bis zum Erreichen der Selbstständigkeit von Ladakh-Hilfe e. V. getragen werden. Näheres zu dem Projekt finden Sie auf unserer Webseite.

Projekt Patenschule

Der schöne und kreative Kontakt zwischen den Schüler_innen und Lehrer_innen der „Schule am Bach“ und der Munshi Habibullah School soll durch regen Austausch weitergeführt werden.

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung von Ladakh-Hilfe findet am 10. März 2026 als Hybrid-Veranstaltung (online und im Sitz des Vereins (Peterbergstraße 23; 79117 Freiburg)) statt.